



Satte Toblacher Gespräche

Die Toblacher Gespräche 2014 sind beendet. Glücklich, satt und zufrieden wird Bilanz gezogen.

Die Frage bleibt im Raum: Revolution – wann?

Toblach - Drei Tage wurde gesprochen, gedacht, diskutiert, gehört. Es wurden Knödel gegessen, gelacht, auf die Zeit geschaut. 12 Referenten gaben vom 3. bis 5. Oktober 2014 bei den Toblacher Gesprächen im Grandhotel Toblach ihre Beiträge zum Thema „Nachhaltig Lernen“ ab. Tauschten Erfahrungen aus - der Rahmen war dicht gedrängt, das Thema ist heiß.

„Vom Handeln zum Wissen“, dieser Fokus wurde 2014 in der 25. Ausgabe der Hochpustertaler Denkwerkstatt gelegt. Hansjörg Viertler, Mitorganisator der Toblacher Gespräche zieht Bilanz: „Wie immer bin ich nach den Toblacher Gesprächen erschöpft aber auch glücklich. Glücklich heuer darüber, dass die Vorträge und Diskussionen spannender, tiefer und schöner waren, als ich es erwarten konnte.“

Seit Beginn an ist Hans Schmieder verantwortlich für die Organisation der Toblacher Gespräche. Er ist überzeugt: „Der Lernprozess, an dem wir immer noch festhalten, ist überholt, wir können uns nicht mehr leisten, länger zu warten. Wir Erwachsene müssen lernen mehr Verantwortung zu übernehmen, wir müssen uns neue Formen des Lernens zu eigen machen. Nur dadurch erlauben wir es den Kindern ihre Talente zu behalten und diese zu fördern.“

Der Philosoph Andreas Weber plädierte in Toblach für „ein Spiel ohne den Blick von Erwachsenen, um die eigenen Bedürfnisse zu befriedigen“, Sanni Mezzasomma von Panta Rei fügt hinzu, „l'adulto non deve occupare lo spazio di libertà, ma liberarlo“, „werden wir langsamer“, fordert Andrea Baier von der Münchner anstiftung. Reelle und virtuelle Welten überlappen sich in Zeiten des Internets, Elisabetta Tola: „Lernen wir das Netz nachhaltiger zu nutzen, ständig online sein entzieht Kraft und Energie.“

Energie, die wir im solaren Zeitalter für etwas Anders brauchen:
„Verantwortung übernehmen, Zivilcourage leben und globale Herausforderungen lokal angehen“, wie Schmieder es ausdrückt.